

ELMEERE - Förderkreis zum Schutz landschaftstypischer Naturräume e.V.  
Feldstraße 11, 25938 Wyk auf Föhr, Tel.: 04681-59200 (Kontakt: Dieter Risse)  
[www.Elmeere.de](http://www.Elmeere.de) Email: info@elmeere.de (Kontakt: Dr. Helmut Finckh)

Wyk, im September 2006

Liebe Freunde und Mitglieder von Elmeere e.V.!

Zugegeben war die Mitgliederbetreuung in unserem Verein in der Vergangenheit ein Stiefkind. Sie beschränkte sich weitgehend auf die persönlichen Kontakte von Dieter Risse. Dies soll sich in Zukunft verbessern. Heute wollen wir Ihnen und Euch einige Informationen über die vergangene Arbeit und den aktuellen Stand der Projekte von Elmeere e.V. darstellen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1993 hat der Verein Elmeere zunächst lange Zeit ziemlich im Verborgenen gewirkt. Die Ziele waren zwar genau benannt, lagen aber in weiter Ferne.

Dank einiger sehr engagierter Mitglieder und vieler ungenannter Spender konnten zwischen 1996 und 1998 die ersten 3 Flächen (ca. 7 ha) erworben werden.

1999 bot sich dann die Gelegenheit, ein traumhaftes Grundstück von knapp 7 ha am Deich zu kaufen. Dadurch vergrößerte sich die vom Verein erworbene Fläche auf 14 ha, aber es war ein Bankkredit erforderlich, der noch bis ins Jahr 2007 zurückgezahlt werden muss. Deshalb konnte zunächst kein weiterer Landkauf getätigt werden.

Im Jahr 2000 erfolgten die ersten Renaturierungen der von Elmeere e.V. erworbenen Flächen. Es ging darum, Flächen wieder zu vernässen, um neue amphibische Bereiche zu schaffen. Das war für den Verein echtes Neuland. Bei der Anlage der amphibischen Bereiche wurde viel Aushub herausgeholt, der anschließend mangels anderer Deponieflächen am Rand der Flächen abgelagert wurde. Das führte dazu, dass im Winterhalbjahr bei Regen auch die Wiesenflächen überflutet wurden. Eigentlich geplant war das nicht, aber es war genau der Zustand, der früheren Feuchtwiesen am nächsten kam. Und die kleinen aufgeschütteten Dämme am Rand der Fläche hatten den Vorteil, dass relativ kleine Flächen vernässt werden können. Mit diesen renaturierten Flächen wurden erste Erfolge des Vereins sichtbar. Viele seltene Feuchtgebietspflanzen und Amphibien erhielten neuen Lebensraum, auch seltener gewordene Vogelarten siedelten sich wieder vermehrt an.

In den folgenden Jahren konnten zusätzlich zu den privaten Spenden zweckgebundene Ausgleichsgelder des Kreises für Baumaßnahmen, Mittel der Stiftung Naturschutz Schleswig Holstein, und Förderungen durch Bingo-Lotto eingeworben werden.

Daraufhin hat sich die Arbeit des Vereins Elmeere e.V. dramatisch entwickelt. Der Flächenbestand konnte in den Jahren 2002 / 2003 mehr als verdoppelt werden, u.a. durch weitere großzügige Zuwendungen der Stiftung Naturschutz S.-H. und der Bingo-Lotterie. Bis zum Jahresende 2004 hat der Verein mit Unterstützung vieler privater Spender und den o.a. öffentlichen Zuwendungen ca. 69 ha Flächen erworben.

Leider sind aber in dieser Zeit auch Geldzusagen zurückgenommen worden, so dass der Verein auf weitere Bankkredite angewiesen war. Die Rückzahlung der Kredite kann den Verein noch über Jahre erheblich belasten. Deshalb können derzeit keine weiteren Flächen gekauft werden.

Neben dem Flächenkauf wurden in den Jahren 2003/2004 noch andere wichtige Projekte durchgeführt. Mit freundlicher Unterstützung von Kläger Media konnte der Film 'Föhr - Die grüne Insel' erstellt werden, der die Ziele von Elmeere mit wunderschönen Naturaufnahmen zeigt. Der Film ist als DVD zum Selbstkostenpreis von 9,- € bei Dieter Risse erhältlich. Er kann auch auf der Homepage von Kläger Media ([www.klaeger-media.com](http://www.klaeger-media.com)) betrachtet werden.

Zur Präsentation des Films und der bisherigen Erfolge von Elmeere wurde ein Vorführraum hinter dem Storchengehege im Grünstreifen Ecke Badestraße / Feldstraße errichtet. Im Andelhof wurden Gebäudeteile für eine ornithologische Beobachtungsstelle zur Verfügung gestellt, die der Verein unentgeltlich nutzen kann. Durch gleichzeitige Anschaffung hochwertiger optischer Geräte (Ferngläser und Spektive mit Stativen) bietet die Beobachtungsstelle einmalige Einblicke in die Vogelwelt der Föhrer Feuchtwiesen.

Seit Anfang 2005 sind trotz der z.Zt. schwierigen finanziellen Situation zwei weitere spannende Projekte in Angriff genommen worden, die zeigen, dass sich das Engagement für die Föhrer Natur lohnt:

Einerseits soll durch einen groß angelegten Flächentausch im Nordosten der Insel eine fast vollständig zusammenhängende Elmeere-Fläche von ca. 40 ha entstehen, die völlig neue Möglichkeiten der Flächenrenaturierung bietet. Mit benachbarten bereits renaturierten Flächen und der alten Oevenumer Vogelkoje einschließlich des östlich davon gelegenen großen Feuchtgebietes mit Schilfgürtel und See direkt hinter dem Deich ergibt sich dann eine ca. 65 ha große Natur-Fläche im Nordosten der Insel.

Andererseits sollen Bilder der renaturierten Fläche vom Andelhof mit einer Webcam ins Internet übertragen werden, und so Erfolge unserer Renaturierungsbemühungen einer breiten Öffentlichkeit präsentieren.

Diese Projekte erforderten in den letzten zwei Jahren erheblichen zeitlichen und auch erneuten finanziellen Aufwand. Wir bitten Sie und Euch deshalb um weitere großzügige finanzielle Unterstützung des Vereins für den Abschluss der aktuellen Renaturierungsprojekte.

Wir erhoffen uns dadurch eine Konsolidierung unserer Finanzen, wie sie von unserem langjährigen Schatzmeister Walter Weichert auf der letzten Jahreshauptversammlung im November 2005 angemahnt worden ist. Martin Ludwig hat inzwischen die Arbeit als Schatzmeister von Walter Weichert übernommen. Leider sind in der Übergangsphase manche Abbuchungen der Mitgliedsbeiträge versäumt worden. Jetzt wird die Mitgliederverwaltung aktualisiert, und wir wollen in den kommenden Wochen die ausstehenden Beiträge abbuchen lassen.

Für die zukünftige Vereinsarbeit bietet der Vorstand neben seiner laufenden Arbeit folgende Neuerungen an:

- Regelmäßige Informationsbriefe per Mail (bevorzugt, da einfacher und billiger) oder Post
- Jahrespendenbescheinigungen für die Mitgliedsbeiträge und jede zusätzliche Spende
- Aktualisierungen der Homepage ([www.elmeere.de](http://www.elmeere.de))
- Einfache Erreichbarkeit per Email ([info@elmeere.de](mailto:info@elmeere.de))

- Jederzeit Führungen (für Mitglieder selbstverständlich kostenlos) zu den schönsten Elmeere-Flächen mit Erläuterungen des zukünftigen Flächentauschprojektes vor Ort und Vogelbeobachtungen von der ornithologischen Beobachtungsstelle des Andelhofs auf die renaturierten Fläche in unmittelbarer Nachbarschaft mit leistungsstarken Ferngläsern und Spektiven.

Wir hoffen, dass zur nächsten Jahreshauptversammlung möglichst viele Mitglieder kommen können, um die neusten Entwicklungen auch live und vor Ort darstellen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Risse

Dr. Helmut Finckh

P.S.:

Folgende Dateien / Informationen können auf Wunsch übermittelt werden:

- Vereinssatzung (Datei ca. 40 KB)
- Elmeere Beitrittserklärung / Spendenerklärung (ca.27 KB)
- 2-seitiges Infoblatt mit Geschichte des Vereins und Übersicht über die aktuellen Elmeere -Flächen auf einer Karte (ca. 227 KB)
- 2-seitiges Infoblatt mit Kurzgeschichte des Vereins, Übersicht über die aktuellen Elmeere -Flächen auf einer Karte, und Beitrittserklärung (ca. 237 KB)